

31. März 2009

100-prozentige Zufriedenheit mit Betreuung durch Tagesmütter

Mikl-Leitner: Tagesmütter sind Goldes wert

„Tagesmütter sind für die Kinderbetreuung in Niederösterreich Goldes wert. Die Flexibilität in der Betreuung und die Möglichkeit, individuell auf die Bedürfnisse der Kinder einzugehen, machen das Angebot so attraktiv. Nicht umsonst hat eine Umfrage unter Eltern im Zuge einer Studie des ‚Österreichischen Instituts für Familienforschung‘ (ÖIF) ergeben, dass 100 Prozent der Befragten mit der Betreuungsqualität durch die Tagesmütter zufrieden sind. Für diese Leistung möchte ich unseren 1.500 Tagesmüttern in Niederösterreich ein herzliches ‚Danke‘ sagen“, meinte kürzlich Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner im Rahmen eines Expertengesprächs zum Thema „Tagesmütter“ im St. Pöltener Landhaus.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde auch auf die vor kurzem vom NÖ Landtag beschlossene, neue Ausbildung eingegangen, die aus 160 Unterrichtseinheiten Theorie samt Praxis besteht, und die den Beruf der Tagesmutter nun noch attraktiver machen soll. So kann eine Tagesmutter in Zukunft durch nahtlose Aufschulung auch als Betreuerin in einem Kindergarten oder in einer Tagesbetreuungseinrichtung tätig sein. „Die Kosten für die neue Ausbildung werden vom Land Niederösterreich getragen, für die Tagesmütter und -väter fallen keinerlei Kosten an“, so Mikl-Leitner dazu. Erstmals wird die Ausbildung auch durch die NÖ Landesakademie zertifiziert. Dadurch erfährt das Berufsbild eine weitere Aufwertung.

„Wir gehen in Niederösterreich weiterhin unseren Weg: Gratiskindergarten am Vormittag für alle Kinder von zweieinhalb bis sechs Jahren. Somit ist die Bildung vormittags gratis und die Betreuung am Nachmittag kostet maximal 80 Euro im Monat. Hier gibt es finanzielle Unterstützung für finanzschwächere Familien, damit sich wirklich jede und jeder die Betreuung auch leisten kann. Für die null bis zweieinhalbjährigen Kinder sowie für die flexible Betreuung brauchen wir unsere Tagesmütter. So kann jeder, der eine Betreuung braucht, diese auch bekommen“, meinte Mikl-Leitner abschließend.

Nähere Informationen: Büro LR Mikl-Leitner, Mag. Susanne Schiller, Telefon 02742/9005-12626, e-mail susanne.schiller@noel.gv.at.